

Projektbeschreibung

# SuperDuper 2.0 – ein fliegender Stuhl für eilige Menschen

Schönes Bild!

### Team

Max Mustermann

Max Mustermann

*Diese Seite soll beispielsweise bei Demonstrationen ausgelegt werden und deshalb das gesamte Konzept knapp für jemanden beschreiben, der das Projekt nicht kennt. Hier nicht zu technisch werden!*

### Konzept

SuperDuper ist ein Stuhl mit Flügeln. Unser Ziel bei seiner Entwicklung war, auch langsamen Menschen ...

Der Benutzer startet die Interaktion, indem er den Stuhl umwirft. Der Stuhl erkennt dadurch Position und emotionalen Zustand des Benutzers. Die Stuhlbeine beginnen rot zu blinken und eine Summen ertönt. ...

### Implementierung

Der Prototyp besteht aus einem Holzgerüst, das mit Kreppband bezogen wurde. LED-Streifen lassen die Kanten in wechselnden Regenbogenfarben erstrahlen. ...

### Status, Erweiterungsmöglichkeiten

Unser Prototyp demonstriert das grundlegende Prinzip. In der Praxis müsste man an den Flügeln noch Triebwerke montieren, um einen akzeptablen Schub zu erreichen. Mögliche Optionen wäre z.B ABC123 von Rolls-Royce oder XY. ...

→ MAXIMAL EINE SEITE ←

Bedienungsanleitung

# SuperDuper 2.0 – ein fliegender Stuhl für eilige Menschen

### Setup

Beschreibung, wie man den Prototypen demonstrationsfähig macht.

### Bedienungsanleitung

Beschreibung, wie man mit dem Prototypen interagieren kann

Dokumentation

# SuperDuper 2.0 – ein fliegender Stuhl für eilige Menschen

### Konzept

Ausführlichere Beschreibung des Interaktionskonzeptes

### Implementierung

Kurze, abstrakte Beschreibung der Schaltung und aller verwendeten Bauteile (inkl. wichtiger Details, z.B. Widerstandswerte), Schaltpläne/Fritzing-Screenshots und Fotos des Aufbaus auf ca. 2-3 Seiten (inkl. Bilder). Ein kompetenter Leser sollte den Prototypen nachbauen können.

Interessante Code-Schnipsel ggf. direkt einfügen.

Kompletter Code extern im Anhang (siehe nächste Seite).

Anhang

# SuperDuper 2.0 – ein fliegender Stuhl für eilige Menschen

### Code: superduper.zip

Zipfile mit vollständigem, funktionierendem Code. Gerne die gesamte PlatformIO-Infrastruktur (mit .ini-File, src-Ordner, etc.) mit abgeben.

Vorsicht: In der Beispielsdoku ist der Code noch im Fließtext enthalten – das wollen wir ab diesem Semester aber nicht mehr.

### Beliebiges weiteres Material für den Anhang

z.B. weitere Bilder, gute Quellen, etc.